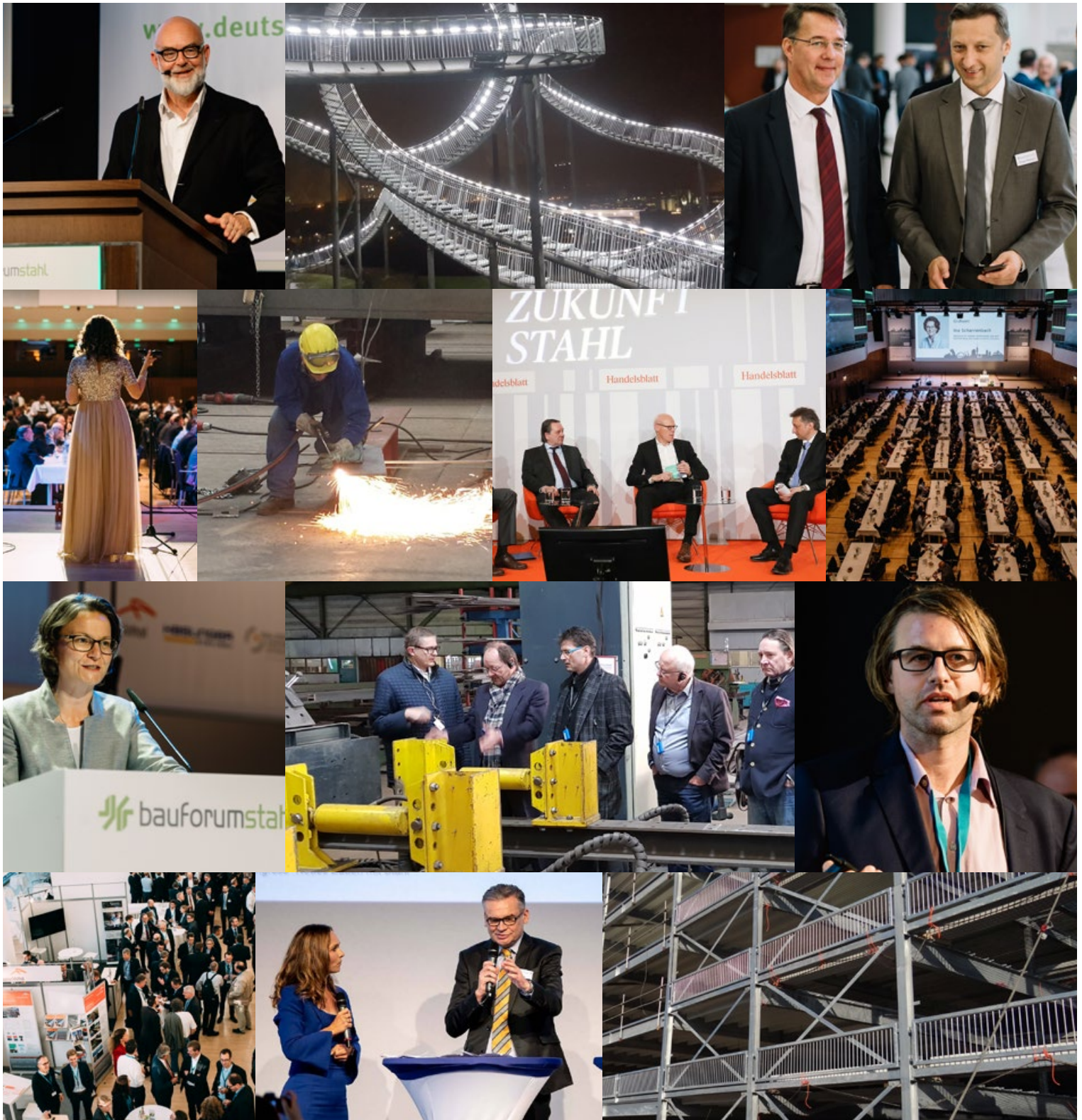


Stahlbau verbindet



Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Stahlbau verbindet – das war schon vor Corona so und die aktuelle Situation wirkt da noch mal wie ein Vergrößerungsglas. Fangen wir mit dem Thema Digitalisierung an. Sowohl unsere Mitglieder als auch wir als Verband haben innerhalb kürzester Zeit neue Strukturen geschaffen, um arbeitsfähig zu bleiben. Zum ersten Mal in der Geschichte des Verbandes fanden unsere Mitgliederversammlungen als digitale Online-Sitzungen statt. Web-Meetings sind zum praktikablen Standard geworden und tragen dazu bei, dass Baustellen auch in Zeiten des Lockdowns nicht stillstehen. Das geht weiter mit gut funktionierenden Lieferketten, die zeigen, dass wir eine Branche sind, mit der man auch in Krisenzeiten rechnen muss. Nicht zuletzt ist unser Mittelstand zu nennen, der nicht wartet, sondern praxisnahe Lösungen entwickelt und umsetzt. Mit unserem neu gestalteten Tätigkeitsbericht halten wir Sie über die aktuellen Entwicklungen, neue Themen und künftige Kooperationen auf dem Laufenden. In diesem Sinne, bleiben Sie gut informiert.

Ihr Gregor Machura
Geschäftsführer | Technik



Gregor Machura, Geschäftsführer Technik.
Foto: bauforumstahl e.V.

IMPRESSUM

Copyright © 2020 bauforumstahl e. V.
All rights reserved.

Herausgeber und Verantwortlicher i.S.d.R.: bauforumstahl e.V.,

Geschäftsführung:

Dr. Rolf Heddrich (Sprecher), Gregor Machura (Technik), Sohnstraße 65, D - 40237 Düsseldorf

Vereinsitz:

Düsseldorf; AG Düsseldorf, VR 8508, www.bauforumstahl.de

Redaktion, verantwortlich für den Inhalt:

Christa Brüster

Anschrift Herausgeber und Redaktion: Sohnstraße 65, 40237 Düsseldorf

Titelfotos:

bauforumstahl e.V.

Alle Rechte, insbesondere das Recht zur Vervielfältigung, Mikrokopie und zur Einspeicherung in elektronische Datenbanken sowie zur Übersetzung in Fremdsprachen, für alle veröffentlichten Beiträge unterliegen dem deutschen Urheberrecht und bedürfen der schriftlichen Zustimmung von bauforumstahl e.V. Nachdruck und Aufnahme in elektronische Datenbanken, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung des Herausgebers bauforumstahl e.V. Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet. Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Inhalte umgehend entfernen. Unser Angebot enthält u.a. Links zu externen Websites Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.





14

Die richtigen Kanäle
für mehr Information

Die
Stahlbaubranche
im Zahlenbild

bfs
branchennews

18



bfs aktuell

DASt-
Forschungs-
projekte

Von der Idee bis zur
Publikation

16



bfs aktuell

Digitale
Plattform

Online lernen mit
stelearning

17



Veranstaltungen
im Rückblick

Internationaler
Architekturkongress 2020

04

bfs aktuell

bfs kalender



Veranstaltungen &
Buchtipps

19

bfs aktuell



06

Neue Datenbanken

Wir digitalisieren
Prozesse

Inhalt

bfs aktuell 04 Veranstaltungen im Rückblick | 06 Datenbanken | 07 Arbeitsausschüsse | 08 Arbeits-
hilfen | 09 Politik & Behörden | 10 Netzwerkarbeit | 11 Personal | 12 Brandschutz | 13 Digitale Profilltabellen
| Mitglieder | 14 Kommunikation | 15 Nachhaltigkeit | Datenschutz | 16 DASt-Forschungsmanagement |
17 Nachwuchsförderung | Dozententätigkeit **bfs branchennews** 18 Wirtschaft
bfs kalender 19 Veranstaltungen und Buchtipps



Internationaler Architekturkongress 2020: bauforumstahl Vorsitzender Stephan Lemgen in der Diskussionsrunde mit Moderatorin Ilka Groenewold und Dr.-Ing. Horst Dieter Schulz, IFBS - Internationaler Verband für den Metalleichtbau. Foto: Wirtschaftsvereinigung Stahl

Veranstaltungen im Rückblick

Stark vor Ort

Ob als Veranstalter oder Referent auf hochkarätigen Veranstaltungen, vor Ort oder digital – wir zeigen überall dort Präsenz, wo die Themen unserer Branche diskutiert werden.

01./HALBJAHR 2020

Erfolgreich angelaufen sind im 1. Halbjahr 2020 unsere WEB-Semi-

nare zu den Themen Digitales Planen und Bauen (5 Termine) und Brandschutz von Stahltragwerken – Heißbemessung 2020 (6 Termine).

Hier erfuhren unsere Teilnehmer, wie sie mit vorhandenen Hilfsmitteln schnell und effizient bauteilbezogene Brandschutzbemessungen abwickeln

und mit wenig Aufwand optimierte Lösungen finden.

Das komplette Programm finden Sie hier:



Erste Berufsfachmesse Stahlbau

Heute schon an morgen denken. Mit der 1. Berufsfachmesse Stahlbau haben wir ein Veranstaltungsformat entwickelt, das junge Ingenieure und Architekten anspricht. Foto: bauforumstahl e.V.



Architekturpreis und Ingenieurpreis

Vor dem Lockdown konnten noch der Architekturpreis und der Ingenieurpreis juriert werden. Die Sitzungen fanden an der Technischen Hochschule in Köln statt. V.l.n.r.: Gunther Adler, Geschäftsführer Die Autobahn GmbH des Bundes Berlin, Lars Feulner, Leiter Konstruktion Züblin Stahlbau GmbH Hosena, Katja Reich, Chefredakteurin Deutsche Bauzeitschrift Berlin und Juryvorsitzende Prof. Ulrike Kuhlmann, Institut für Konstruktion und Entwurf Universität Stuttgart. Außerdem vor Ort waren: Rolf Heinecke, Geschäftsführer Christmann & Pfeifer Construction GmbH & Co. KG Angelburg, Prof. Dr.-Ing. Marc Gutermann, Vorstandsmitglied der Ingenieurkammer der Freien Hansestadt Bremen und Prof. Arne Künstler, Institut für Entwerfen-Konstruieren-Gebäudelehre Technische Hochschule Köln. Foto: bauforumstahl e.V.



Rund 100 Vertreter aus Politik, Industrie und Wirtschaft trafen sich im Februar 2020 in Düsseldorf zur Jahrestagung Zukunft Stahl. Mit dabei: v.l.n.r. Dr. Tim Zinke, Leiter Arbeitsgruppe Life-Cycle-Engineering (KIT), Reiner Temme, Geschäftsführender Gesellschafter der Temme Stahl- und Industriebau GmbH und Präsident des Deutschen Stahlbau-Verbandes, Moderator Martin Woher und Gregor Machura, Geschäftsführer bauforumstahl e.V. Foto: Euroforum GmbH



Gut informiert



Was muss die Stahlbaubranche beim Vertragsrecht beachten? Welche Wirtschaftstrends zeichnen sich ab? Mit der neuen **Online-Plattform BFS-beconnected** haben wir ein Format ge-

schaffen, das in Zeiten der Pandemie Orientierung bietet. Die erste Veranstaltung ging im Mai 2020 online. Die Fortsetzung des Formates findet am 17. September 2020 statt.



Der direkte Transfer neuer Forschungserkenntnisse in die Wirtschaft ist Kernziel der Referenzbaustelle Campus West. bauforumstahl e.V. und die Stahlbaubranche waren gut vertreten: Christian Wurst, Geschäftsführer der Wurst Stahlbau GmbH mit Professorin Sigrid Brell-Cokcan und seinem Team. Foto: bauforumstahl e.V.



Gregor Machura, Geschäftsführer
bauforumstahl e.V.

Zwei neue Datenbanken

„Wir digitalisieren Prozesse“

„Große Datenmengen bedarfsgerecht zuzuschneiden, verstehen wir als eine unserer Kernaufgaben“, so Gregor Machura. Im 1. Halbjahr 2020 haben wir gleich zwei Datenbanken weiterentwickelt. weld4steel und bfsDATA. „Aktuell arbeiten wir an der Entwicklung der Kerbfalldatenbank.“



weld4steel bietet eine übersichtliche Darstellung der Schweißdaten.
Foto und Grafik: bauforumstahl e.V.



bfsDATA vereinfacht die Auswertung der für den Stahlbau relevanten Daten des Statistischen Bundesamtes.
Grafik: bauforumstahl e.V.

WAS LEISTET weld4steel?

weld4steel wurde für die Qualifizierung von Schweißanweisungen über Einsatz eines Standardschweißverfahrens nach DIN EN ISO 15612:2018-10 entwickelt. Der Zugriff auf einen beständig wachsenden Bestand an qualifizierten Schweißanweisungen bietet dem Anwender die Möglichkeit der Qualifizierung, ohne selbst eine Verfahrensprüfung schweißen zu müssen.

Nähere Informationen sowie ein ausführliches Anwender-Tutorial finden Sie hier:



WARUM HABEN WIR bfsDATA ENTWICKELT?

Die Fragestellungen unserer Mitglieder nach wirtschaftlichen Auswertungen unterscheiden sich in ihren Bedürfnissen. Doch eins haben alle gemeinsam: Den Wunsch, das Baugeschehen kontinuierlich zu beobachten und zu analysieren. In der Datenbank bfsDATA werden stahlbau-relevante Daten des Statistischen Bundesamtes zusammengestellt und den Verbandsmitgliedern in vereinheitlichter Form zur Verfügung gestellt. Auch können Rückschlüsse auf mögliche zukünftige Entwicklungen gezogen werden.

Nähere Informationen sowie ein ausführliches Anwender-Tutorial finden Sie hier:



KERBFALLDATENBANK – WIE KANN MAN EIN SO KOMPLEXES THEMA ÜBERSICHTLICH STRUKTURIEREN?

Als einer der Hauptgründe für den verzögerten Einsatz von höherfesten Baustählen ist die Ermüdungsfestigkeit von Schweißverbindungen zu nennen. Die Kerbfalldatenbank bildet eine in Zusammenarbeit mit den Forschungsstellen der RWTH Aachen (Lehrstuhl für Stahl- und Leichtmetallbau - Prof. Dr.-Ing. Markus Feldmann), dem Karlsruher Institut für Technologie (Versuchsanstalt für Stahl, Holz und Steine - Prof. Dr.-Ing. Thomas Ummenhofer) und der Universität Stuttgart (Institut für Konstruktion und Entwurf - Prof. Dr.-Ing. Ulrike Kuhlmann) erstellte Datenbank mit verifizierten Informationen zu den im Eurocode 3 gelisteten Kerbfällen ab. Um eine flexible Nutzung zu gewährleisten, werden die Attribute der Versuche und Versuchsreihen dynamisch definiert.

Weitere Informationen erteilt
Sharan Vijayagopal, Fon: 0211.6707.812,
sharan.vijayagopal@bauforumstahl.de

Hier laufen die Fäden zusammen

In unseren Ausschüssen treffen alle Branchen aufeinander. Der Austausch fördert die Vereinfachung zahlreicher Normen, Richtlinien und Anwendungshilfen. Übergeordnete Ausschüsse sind der Fachausschuss Technik (FAT) und der Fachausschuss Wirtschaft (FAW). Dort werden die Themen gebündelt und koordiniert. Aktuell werden diese Themen bearbeitet:

Fachausschuss Wirtschaft (FAW)

- Aktuelle Wirtschaftszahlen
- Ausschreibungs-Plattformen

Arbeitsausschuss Marketing

- Hochschulmarketing (Vorlesungsunterlagen)
- Ganzheitliche Betrachtung von Gebäuden

AA Recht

- Befürwortung/Erhalt von AGB
- Netto-Abrechnungsmethode
- Preisgleitklausel
- BIM und Mehrparteienverträge
- Produkthaftung

Fachausschuss Technik (FAT)

- Themenschwerpunkte der Arbeitsausschüsse
- Update Digitales Planen und Bauen

Arbeitsausschuss Brandschutz

- Forschungsprojekte
- BFS-Richtlinie Brandschutzbeschichtung
- Überarbeitung/Kommentierung DIN EN 1991-1-2, Tragwerksbemessung von Stahlbauten für den Brandfall

Arbeitsausschuss IT

- DStV-NC-Schnittstelle
- Forschungsprojekt „Internet of Construction“
- Arbeitshilfen „Robotik im Stahlbau“

Arbeitsausschuss Stahl & Glas

- Arbeitshilfe zur Aufgabenverteilung

zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer

- Ausarbeitung zur Überwachung von Fassaden nach VDI 6200 – 2010/12
- Forschungsvorhaben „Kaltgebogene Gläser“

Arbeitsausschuss Verbundbau

- Ermüdungsfestigkeit bei neuen Querschnitten von Großbrücken
- Ingenieurmodell zur Berechnung der Querkrafttragfähigkeit von Stahlverbunddecken des Hochbaus mit praxisrelevanter Bewehrung
- Anschlüsse zwischen Stahl und Beton unter Auflast
- Überarbeitung/Kommentierung EN 1994-1-1 Eurocode 4: Bemessung und Konstruktion von Verbundtragwerken aus Stahl und Beton

Arbeitsausschuss Fertigung

- Überarbeitung Inhalte Normenpool Stahlbau
- Überarbeitung der BFS-RL 02-102 „Korrosionsschutz von tragenden Stahlbauteilen durch Beschichtungssysteme in atmosphärischen Umgebungsbedingungen“
- Überarbeitung der Regelwerke DIN EN 1090 Teil 2 Ausführung von Stahltragwerken, DIN EN ISO 9606 Teil I der Schweißerprüfung im Stahlbau und DIN EN ISO 8501 Teil 3: Vorbereitungsgrade von Schweißnähten, Kanten und anderen Flächen mit Oberflächenunregelmäßigkeiten

Arbeitsausschuss Montage

- Forschungsantrag Witterungsbedingungen von HV-Schrauben
- Bearbeitung Montagehandbuch

Arbeitsausschuss Technisches Büro

- Überarbeitung/Kommentierung EN 1993 Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten
- GenMeth - Praxisreifmachung der General Method
- Untersuchung zum Tragverhalten von Anschlüssen zwischen Stahl und Beton unter Auflast
- Stahlbauteile unter Druck und Biegung – konsistente Nachweise für den Brandfall
- Tragverhalten von geschraubten momententragfähigen Stirnplattenverbindungen bei mehraxialer Momentenbelastung

Fachgemeinschaft Brückenbau

- Austausch mit der DB-Projektbau
- Konstruktionsrichtlinien und Ausschreibungspraxis
- DAST-Forschungsergebnisse
- Fachtag Brückenbau 2021
- Kommentierung der ZTV-ING Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten



Neue Arbeitshilfen

Für die tägliche Praxis



Auf unserer Homepage stellen wir Arbeitshilfen für die tägliche Praxis zum Download bereit. Sie vermitteln Studierenden, Ingenieuren und Architekten relevante Unterstützung in der täglichen Praxis. Die Nachfrage ist im 1. Halbjahr 2020 noch einmal deutlich gestiegen. Ein Beispiel dafür sind unsere neuen Arbeitshilfen zum Thema Toleranzen im Stahlbau. Hier eine Übersicht der neu erarbeiteten Arbeitshilfen sowie ein Ausblick auf das 2. Halbjahr 2020.

01./Halbjahr 2020

ARBEITSHILFEN BRANDSCHUTZ

- Bauaufsichtliche Bestimmungen – Grundlagen
- Bauaufsichtliche Bestimmungen – Anforderungen nach MBO
- Europäisches Klassifizierungssystem
- Muster-Industriebaurichtlinie 2019
- Muster-Industriebaurichtlinie 2019 – Abschnitt 6
- Muster-Industriebaurichtlinie 2019 – Abschnitt 7

ARBEITSHILFEN FÜR ARCHITEKTEN – GESCHOSSBAU

- Raster, Abmessungen, Spannweiten
- Fundamente
- Rohbau – Stahlbau

02./Halbjahr 2020

ARBEITSHILFEN BRANDSCHUTZ

- Übersicht Brandschutzsysteme im Stahlbau
- Der Profilkfaktor
- Heißbemessung für R30
- Feuerverzinken
- Brandschutzbeschichtung
- Plattenverkleidung
- Spritzputzummantelung

ARBEITSHILFEN VERBUNDBAU

- Verbundbauordner 2. Auflage (Fertigstellung 2021)

ARBEITSHILFEN ARCHITEKTUR

- Rohbau – Verbundbau
- Deckensysteme
- Dach

ARBEITSHILFEN TOLERANZEN

- Einführung und Überblick
- Allgemeine Hochbautoleranzen
- Herstell- und Montagetoleranzen
- Allgemeintoleranzen für Schweißkonstruktionen
- Erzeugnistoleranzen für warmgewalztes Stahlblech
- Erzeugnistoleranzen für warmgewalzten Bandstahl
- Erzeugnistoleranzen für kontinuierlich warmgewalztes Band und Blech
- Erzeugnistoleranzen für warmgewalzte Flachstäbe
- Erzeugnistoleranzen für gewalzte I- und H-Profile
- Erzeugnistoleranzen für Winkel- und U-Profilstahl
- Erzeugnistoleranzen für warmgefertigte Stahlhohlprofile
- Erzeugnistoleranzen für kaltgewalzte geschweißte Hohlprofile
- Oberflächentoleranzen für Stahlerzeugnisse – allgemeine Anforderungen
- Oberflächentoleranzen für Stahlerzeugnisse – Blech und Breitflachstahl
- Oberflächentoleranzen für Stahlerzeugnisse – Profile

Robotik im Stahlbau

Das Thema „Robotik im Stahlbau“ erweitert in Zukunft unsere Reihen der Arbeitshilfen. Gemeinsam mit dem Lehrstuhl für Individualisierte Bauproduktion von Prof. Dr. Brell-Cokcan arbeiten wir an folgenden Themen:

- Zentrale Aspekte der Robotik – Was ist ein Roboter?
- Einrichtung von Roboter Arbeitszellen 1 – Roboter Arbeitsräume
- Roboter-Programmierung im Stahlbau 1 – Programmiersprachen & Prozessbefehle
- Begriffe der Robotik – Glossar und herstellerspezifische Bezeichnungen
- Spezifikationen und Sicherheitsstandards – Sicherheitssensoren und Safe Operation
- Roboter-Programmierung im Stahlbau 2 – Programmiermethoden und Digitale Fabrik-Einrichtung von Roboter Arbeitszellen 2 - MRC und mobile Robotik

Sollten Sie Arbeitshilfen auf unserer Homepage vermissen, wenden Sie sich gerne per E-Mail an Ronald Kocker, Konstruktiver Stahlbau, ronald.kocker@bauforumstahl.de
Foto: bauforumstahl.de e.V.



17. und 18. September 2020

Starke Positionen beim Ettersburger Gespräch 2020



Das waren die Teilnehmer des Ettersburger Gesprächs 2019. Nächster Termin ist der 17. und 18. September 2020 auf Schloss Ettersburg. Die Stahlbauindustrie wird vertreten durch die bauforumstahl-Vorstandsmitglieder Alain Witry, Geschäftsführer ArcelorMittal Europe - Long Products und Christian Wurst, Geschäftsführer der Wurst Stahlbau GmbH.

Bildnachweis: Ettersburger Gespräch 2019, © Axel Clemens für die Bundesstiftung Baukultur

Die Ettersburger Gespräche bieten Entscheidungsträgern der Bau- und Immobilienwirtschaft die Möglichkeit, sich über Projekte und Handlungsansätze beim Planen und Bauen auszutauschen. bauforumstahl e.V. wirkt bei der Programmgestaltung mit. Für 2020 konnte der Verband folgende Stahlbauprojekte platzieren: Bahnhof Hamburg Elbbrücken und Europapavillon in Freiburg. Damit ist der Stahlbau stark vertreten. Ferner gehen die Positionen von BFS in das Strategiepapier ein, das nach der Veranstaltung veröffentlicht wird.

Eurocode 3 liegt in fast allen Teilen in der finalen Fassung vor

Die Normenausschüsse der Eurocodes tagten bis Februar vor Ort in Berlin beim DIN. Seit März finden die Sitzungen nur noch als Web-Meeting statt. Der Eurocode 3 liegt in fast allen Teilen in der finalen Fassung vor. Eine Veröffentlichung aller neuen Eurocodes als Gesamtpaket in 2023 erscheint aber aufgrund von Defiziten in der Fertigstellung anderer Eurocode-Teile unrealistisch.

Die neuen harmonisierten Produktnormen können weiterhin nicht erscheinen, da sich gegenwärtig auch

die Bauproduktenverordnung als übergeordnetes Gesetz in Überarbeitung befindet.

Damit wird sich der Termin der geplanten Veröffentlichung von harmonisierten Normen voraussichtlich weiter verzögern; mit entsprechend negativen Auswirkungen auch auf Bauprodukte. bauforumstahl e.V. sucht aktuell den Austausch mit Behördenvertretern und Industrie, um möglichst zeitnah eine praxisnahe Lösung zu finden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie in unseren Arbeitsausschüssen.

bauforumstahl e.V. beteiligt sich an folgendem Normenausschuss zum Thema Nachhaltigkeit

CEN/TC 135/WG 17 "Product category rules complementary to EN 15804 for Steel and Aluminum structural products for use in construction works"

- 03.03.2020 WG Meeting
- 04.05.2020 WG Meeting
- 01.07.2020 WG Meeting

Diese Europäischen Product Category Rules (PCR) ergänzen die EN 15804 für Umweltproduktdeklarationen von Bauprodukten aus Stahl und Aluminium. Zusätzlich zur aktuell gültigen EN 15804:2012+A2:2019 werden folgende Ergänzungen gemacht:

- *Materialspezifische Systemgrenzen werden definiert – inklusive der jetzt verpflichtenden Module C und D.*
- *Die Module A1 und A3 werden spezifiziert.*
- *Es wird definiert, wann und wo Einflüsse von Beschichtungen berücksichtigt werden müssen.*
- *Es wird definiert, wann und wie zusätzliche Indikatoren angegeben werden.*
- *Allokationsregeln für Nebenprodukte werden definiert.*
- *Allokationsregeln für Wiederverwendung und Recycling werden definiert.*
- *Richtlinien für die Referenzlebensdauer werden gegeben.*
- *Standarddaten für Szenarien bei Transport, Wiederverwendung und Recycling werden definiert.*

Engagement in Gremien und Ausschüssen

Ein starkes Netzwerk

Ein Netzwerk zu bilden braucht Zeit, denn es will gut gepflegt sein. Während sich unsere Mitglieder der täglichen Praxis widmen, engagieren wir uns in Gremien und Ausschüssen - überall dort, wo für den Stahlbau relevante Themen entschieden werden.

BFS BEI DER DGNB

Die DGNB ist Europas größtes Netzwerk für nachhaltiges Bauen. Der Verein mit seinen rund 1.200 Mitgliedsorganisationen bildet die gesamte Wertschöpfungskette der Bau- und Immobilienwirtschaft ab.

Um das nachhaltige Bauen praktisch anwendbar, messbar und damit vergleichbar zu machen, hat die DGNB ein eigenes Zertifizierungssystem entwickelt, das durch die Mitglieder kontinuierlich weiterentwickelt wird.

bauforumstahl e.V. engagiert sich ehrenamtlich in den verschiedenen Gremien der DGNB und vertritt dort die Interessen der Stahlbauweise. Durch die Teilnahme am Bauproduktebeirat sind wir immer „up-to-date“, wenn es um die aktuellen Entwicklungen im Bereich des nachhaltigen Bauens geht.

Termine in diesem Jahr:

- 18.02.2020 Bauproduktebeiratssitzung
- 13.05.2020 Bauproduktebeiratssitzung
- 22.09.2020 Bauproduktebeiratssitzung
- 08.12.2020 Bauproduktebeiratssitzung

BFS BEIM IBU

Mit mehr als 200 Unternehmen und Verbänden ist das IBU der größte Zusammenschluss von Herstellern der Baustoffindustrie, das sich für nachhaltiges Bauen stark macht. Das IBU ist international einer der führenden Programmbetreiber für Umwelt-Produktdeklarationen (Environmental Product Declarations – kurz: EPDs) im Bauwesen und europaweit die führende Organisation, die Bauprodukte nach der europäischen Norm EN 15804 deklariert.

Bei der Tätigkeit im Vorstand können wir als Verband das IBU bei strategischen Planungen beraten und aktiv mitgestalten. Durch die Mitgliedschaft von bauforumstahl können wir unsere Verbands-EPDs beim IBU verifizieren lassen und veröffentlichen. Diese EPDs finden automatisch Eingang in die Datenbank „ÖKOBAUDAT“ des Bundes.

Termine in diesem Jahr:

- 27.02.2020 Vorstandssitzung
- 06.05.2020 Vorstandssitzung
- 03.06.2020 Vorstandssitzung
- 16.07.2020 Mitgliederversammlung
- 23.09.2020 Vorstandssitzung
- 25.11.2020 Vorstandssitzung

BFS BEI DER INITIATIVE PRB

„Mit unserer Initiative wollen wir Motor sein, um praxisgerechte Regelwerke im Bauwesen professionell vorzubereiten. Unser Ziel ist es, dass Normen Hilfestellung und nicht Hemmnis oder Risiko sind.“, sagt PRB-Vorsitzender Prof. Nußbaumer zur Gründung der Initiative. Damit wir Teil dieser Entwicklung sind, nehmen wir regelmäßig an den Veranstaltungen der PRB teil. Aktuell befassen wir uns dort mit dem Reviewing des Eurocode 3.

Im Vordergrund steht die Umsetzung des „ease of use“-Konzeptes und die Praxistauglichkeit. Die letzte Sitzung fand am 19. März 2020 als Web-Meeting statt. Die Fortsetzung folgt im 2. Halbjahr 2020.

BFS BEIM EUROPÄISCHEN STAHLBAU-VERBAND (ECCS)










ECCS ist eine europäische Vereinigung für die Förderung des Stahlbaues, die 1955 in Zürich gegründet wurde; parallel zur Gründung der EU. Viele nationale Verbände, welche die Interessen der Stahlindustrie vertreten, sind ECCS-Mitglieder.

Auch wir als Verband arbeiten gemeinsam mit unseren Mitgliedern aktiv in den technischen Komitees (TC) des ECCS mit, um die europäischen Stahlbau-Regulierungen zu vereinfachen und eine einheitliche Sprache zu finden. In diesem Jahr lag der Fokus auf der Überarbeitung der Eurocodes und der harmonisierten Stahlbau Normen. Der Austausch fand auf der europäischen Verbandsebene statt.



ECCS ORGANOGRAM 2020-2021



Technical Committees					
<p>TC3 - Fire Chair: P. Vila Real</p> 	<p>TC4 - Surface Protect. Chair: A. Britner</p> 	<p>TC6 - Fatigue Chair: M. Lukic</p> 	<p>TC7 - Thin Gauge Struct. Chair: J. Lange</p> 	<p>TC8 - Stability Chair: B. Snijder</p> 	<p>TC9 - Erection Standards Chair: K. Myhre</p> 
<p>TC10 - Connections Chair: T. Ummerhofer</p> 	<p>TC11 - Comp. Struct. Chair: J.F. Demonceau</p> 	<p>TC13- Seismic Design Chair: R. Landolfo</p> 	<p>TC14 - Sustainability Chair: V. Ungureanu</p> 	<p>TC16 - Wind Energy Struct. Chair: P. Schaumann</p> 	

Herzlich Willkommen

Die Neuen im Team



Sylvia Krämer

Seit wann bei der Stahlbau Verlags- und Service GmbH?

15. Juli 2019

Mission | Aufgabe

Betreuung des Verlags-Webshops (shop.deutscherstahlbau.de), Pflege der Datenbank

Liebblings-Zitat

„Es ist immer noch besser, ein gutes Buch wird gekauft und nicht gelesen, als wenn es gar nicht erst gekauft wird.“

(Marcel Reich-Ranicki)

Liebblingsort

Bangkok

Hobbys

Lesen, Reisen, für das BFS-Team kochen, Trödelmärkte, Musik (Queen), meine Familie.



Jaroslaw Leiendecker

Seit wann bei bauforumstahl e.V.?

1. September 2019

Aufgabe

Brandschutz

Mission

Vorbehalte gegenüber Stahlbau und Brandschutz aus dem Weg zu räumen

Statement

„Vorbeugender Brandschutz ist nur dann sinnvoll, wenn alle Bereiche aufeinander abgestimmt sind. Das betrifft den baulichen, konstruktiven, anlagetechnischen und organisatorischen Bereich gleichermaßen.“

Liebblingsbuch

Bob, der Streuner von James Bowen

Hobbys

Lesen, Reisen, Klettern, Familie.



Stephanie Fengels

Seit wann bei bauforumstahl e.V.?

1. November 2019

Aufgaben

Veranstaltungsplanung

Mission

„Ich möchte, dass sich unsere Teilnehmer bei jeder Veranstaltung gut aufgehoben fühlen.“

Statement

„Nach der Veranstaltung ist vor der Veranstaltung.“

Mein Liebblingsbuch

Das Geisterhaus von Isabelle Allende

Hobbys

Tanzen, Sprachen, Reisen.



Nicola Oberlin

Seit wann bei bauforumstahl e.V.?

1. Mai 2020

Mission | Aufgaben

Syndikusrechtsanwältin

Statement

„Ich freue mich, mit meiner Expertise bauforumstahl und seine Mitglieder weiter stählen zu können.“

Liebblingsort

Bodensee

Interessen

Bodensee und alles, was man da machen und erleben kann; Skifahren, Literatur, klassische Musik gute Gespräche.

Fotos: bauforumstahl e.V.

Abschied

Ann Carolin Endres, Veranstaltungsmanagement

Seit dem 31.03.2020 ist Frau Endres nicht mehr bei bauforumstahl e.V. beschäftigt. Sie hat den Verband auf eigenen Wunsch verlassen.

Cornelius Bruns, Syndikusrechtsanwalt

Herr Bruns hat sich verändert und ist seit dem 1. Mai 2020 nicht mehr bei bauforumstahl e.V. Nicola Oberlin hat seine Aufgaben übernommen.

Gero Feldhaus, Konstruktiver Stahlbau, Fertigung

Mit Vertragsende verlässt uns Gero Feldhaus zum 7. Oktober 2020

Renate Schade-Wangnick, Graphik

Im Mai 2020 ist unsere langjährige Mitarbeiterin Renate Schade-Wangnick nach schwerer Krankheit verstorben. Wir verlieren eine zuverlässige Mitarbeiterin und geschätzte Kollegin.

Brandschutz

Mit Vorurteilen aufräumen

Wenn es um das Thema Brandschutz geht, laufen bei bauforumstahl e.V. die Telefondröhte heiß. Wo ist der Bedarf an Information und Aufklärung am größten? Welchen Beitrag kann bauforumstahl e.V. leisten, um das Thema an den richtigen Stellen zu platzieren? Fragen, die den Arbeitsalltag von Jaroslaw Leienecker, Brandschutzbeauftragter bestimmen.

Herr Leienecker, was macht das Thema Brandschutz zu einem heißen Eisen?

J. Leienecker: Wir haben in der Brandschutzplanung mit vielen Vorurteilen zu kämpfen. Immer wieder stellen wir fest, dass bei Studierenden, Ingenieuren und Architekten, aber auch bei Behörden und Feuerwehren ein großes Wissensdefizit besteht.

Was hat der Verband geplant, um diese Lücke zu schließen?

J. Leienecker: Unsere Analyse hat gezeigt, dass ein Bündel von Maßnahmen greifen muss. Zu diesem Bündel gehört die Nachwuchsarbeit. Wir begleiten Bachelor- und Masterarbeiten und planen eine Vortragsreihe zum Thema „Stahlbau und Brandschutz“ an Universitäten und Hochschulen, die bereits im nächsten Semester startet.

Was ist darüber hinaus geplant?

J. Leienecker: Die meisten Anrufe gehen bei uns von Ingenieuren und Architekten ein. Die Beratung am Telefon ist ein weiterer, wichtiger Baustein unserer Aktivitäten. Die Frage nach Brandschutzbeschichtungen steht dabei ganz weit oben auf der Liste der Anfragen. Passend zur Nachfrage erar-

beiten wir konkrete Arbeitshilfen, die auf unserer Homepage zum Download bereitstehen.

Warum ist es so wichtig, das Thema Stahlbau und Brandschutz bei Behörden und Feuerwehren zu platzieren?

J. Leienecker: Je nach Bundesland gibt es unterschiedliche Zuständigkeiten. In NRW zum Beispiel prüft die untere Bauaufsichtsbehörde den Brandschutz. Das heißt, wenn die Mitarbeiter dort nicht über ausreichende Kenntnisse im Bereich Stahlbau und Brandschutz verfügen, wirkt sich das auf den Bauprozess aus. Welche zeitlichen und finanziellen Mehraufwendungen das nach sich zieht, muss ich Ihnen nicht erklären. Deshalb planen wir, direkt an den Ausbildungsstätten der Feuerwehr zu unterrichten, die die untere Bauaufsichtsbehörde berät. Im zweiten Schritt führen wir In-house-Schulungen bei den Behörden durch. So können wir die neuesten Erkenntnisse aus Forschung und Normung ohne Umwege an den richtigen Stellen platzieren.



„Der entscheidende Erfolgsfaktor ist, dass wir als Verband firmenunabhängig auftreten. So können wir Wissenstransfer zwischen Forschung und Praxis anbieten und gleichzeitig Neutralität wahren“

Foto: bauforumstahl e.V.

Zertifikatslehrgang Brandschutzbeauftragter

Neu ist auch der Zertifikatslehrgang Brandschutzbeauftragter bei steellearning, der noch in diesem Jahr an den Start geht.

Wir haben dieses Modul auf Wunsch unserer Mitglieder eingerichtet, nachdem der Zertifikatslehrgang in Betrieben mit Industriegebäuden größer 2.000 Quadratmeter gesetzlich vorgeschrieben wurde.

Der Lehrgang besteht aus einem E-Learning-Part und einer praktischen und mündlichen Prüfung und umfasst mindestens 64 Lehreinheiten (je 45 Minuten); davon ein Tag Präsenzpflcht. Der Rest kann individuell nach eigenem Zeitplan durchgeführt werden.

Weitere Informationen hierzu erteilt Jaroslaw Leienecker, Brandschutz, Fon: 0211.6707.824, jaroslaw.leienecker@bauforumstahl.de



Platz 1 der meistbesuchten Webseiten

Die Klickzahlen auf der Homepage zeigen, dass **bauforumstahl** mit den **Digitalen Profiltabellen** den richtigen **Weg** gegangen ist. Bereits kurz nach der Veröffentlichung nahmen sie **Platz 1** der meistbesuchten Webseiten ein.

Die digitalen Profiltabellen spielen im Bereich der Planung eine wichtige Rolle. Informationen zur Geometrie, zu offenen Stahlprofilen, zur Tragfähigkeit und viele weitere wichtige Stahlprofilattribute werden hier übersichtlich dargestellt. Auch auf mobilen Bildschirmen bleiben die Tabellen gut lesbar. Studierende nutzen die Plattform gerne, um alle wichtigen Profilinformationen mit einem Klick zu erhalten. Dank der Merklistenfunktion haben Nutzer die Möglichkeit, die Profile in einer Art Einkaufswagen abzulegen und so unterschiedliche Profile miteinander zu vergleichen. Für alle, die gerne noch mit Blatt und Papier arbeiten oder die Daten in Excel benötigen, kein Problem. Ein Export einzelner Profilübersichten oder Ihre Merklistenübersicht ist im Excel- sowie offenem Tabellen-Format problemlos möglich. Erweitert wird das Angebot in naher



Übersicht H-Profile - Digitale Profiltabellen. Grafik: bauforumstahl e.V

Zukunft durch digitale Blechtabelle sowie eine digital aufbereitete Übersicht von Schrauben.

Mit den digitalen Tabellen bieten wir den CAD-Anbietern in Zukunft eine Datenbank, mit der sie ihre Bibliotheken befeuern können.



18. Juni 2020 Vorstände bestätigt



Vorsitzender **Stephan Lemgen**, Peiner Träger GmbH und Vorstandsmitglied **Dr. Rolf Wendler**, Stahlwerk Thüringen GmbH wurden im Rahmen der bauforumstahl-Mitgliederversammlung am 18. Juni 2020 in ihren Ämtern bestätigt.
Fotos: privat



Dr. Hans-Walter Haller, Haller Industriebau GmbH und **Dr. Christoph Steinhardt**, RST Stahlbau GmbH & Co. KG sind in ihren Ämtern als Vorstandsmitglieder des Deutschen Stahlbau-Verbandes DStV wiedergewählt worden.
Fotos: privat

Geburtstage

Christian Wurst
02. Januar
Ralf Luther
08. Januar
Rolf Heinecke
11. Januar
Stephan Lemgen
11. Februar
Alain Witry
21. Februar
Reiner Temme
10. April
Hans-Walter Haller
05. Juni
Mike Schrader
02. August
Jan Birkemeyer
15. Oktober
Dr. Mark Sutcliffe
17. November

Viele Kanäle, eine Botschaft: Natürlich Bauen mit Stahl

Damit von unseren Mitgliedern bis zur breiten Öffentlichkeit alle gut informiert bleiben, haben wir unsere Kommunikationskanäle im 1. Halbjahr 2020 erweitert.

CORONAVIRUS-NEWSBLOG

Neu auf der bauforumstahl-Website ist der Coronavirus-Newsblog. Dort finden unsere Mitglieder alle Informationen, die die Branche während der Pandemie betreffen, auf einen Blick. Unter welchen Bedingungen

dürfen Fachkräfte einreisen? Wie ist das Vergaberecht während der Pandemie geregelt? Diese und andere Fragen werden in dem Blog beantwortet.

NEWSLETTER INFORMIERT ÜBER VERBANDSAKTIVITÄTEN

Zusätzlich zu unseren Depeschen haben wir den Newsletter eingeführt, der regelmäßig an alle Mitglieder und Interessenten verschickt wird. Wer nicht bis zur nächsten Aussendung warten möchte, kann

sich unter www.bauforumstahl.de/presse/news auch direkt über die aktuellen Entwicklungen der Branche informieren.

Über unser Kontaktformular unter bauforumstahl.de/presse/news können Sie sich gerne zu unserem Newsletter anmelden. Die Anmeldung ist kostenfrei und kann jederzeit widerrufen werden.



Social Media



MIT SOCIAL MEDIA DIE JUNGE ZIELGRUPPE EROBERN

Auch der Bereich Social Media untersteht einem stetigen Wandel. Neben Facebook und Co. haben wir Instagram dazu genommen, um auch die jüngeren Zielgruppen zu erreichen. Besonders erfolgreich war dies im Rahmen der Auslobung unseres Studierenden-Wettbewerbs „Förderpreis des Deutschen Stahlbaues“. Noch während der Social-Media-Aktivitäten erreichten uns 40 Einreichungen junger Bewerber. Gerne teilen wir

Tätigkeitsbericht



auch Ihre Beiträge auf unseren Kanälen. Anfragen hierzu bitte an Torsten Zimmermann, bauforumstahl e.V., Fon: 0211.6707.815. torsten.zimmermann@bauforumstahl.de.

BAU 2021

Aktuell laufen die Vorbereitungen für die Pressekonferenz zur BAU 2021,

Pressekonferenz BAU 2021

Dienstag, 12. Januar 2021,
11 Uhr, Pressezentrum West

Coronavirus-Newsblog



die in diesem Jahr unter dem Motto „Natürlich Bauen mit Stahl“ von einer breit angelegten Marketingkampagne begleitet wird. Auch hier wählen wir den Mix aus Print- und Online-Medien, um möglichst viele Leser und Interessenten für unser Thema zu begeistern.

Weitere Informationen erteilt Christa Brüster, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Kommunikation,
Fon: 0211.6707.830,
christa.bruester@bauforumstahl.de



Update: Broschüre Nachhaltige Argumente für das Bauen mit Stahl

Pünktlich zur BAU 2021 erscheint die Neuauflage der Broschüre Nachhaltige Argumente für das Bauen mit Stahl. Der neue Titel lautet: „Bauen mit Stahl – Chance zur Nachhaltigkeit“.



Neben den Argumenten für das Bauen mit Stahl enthält die neue Broschüre die Ökobilanzdaten für Baustahl aus der aktuellen Umwelt-Produktdeklaration (EPD). Aber auch die Frage „Wo punktet Baustahl in den gängigen Zertifizierungssystemen (DGNB, LEED, BREAM)?“ wird beantwortet. Das praktische Nachschlagewerk umfasst 20 Seiten und ist ab Januar 2021 kostenfrei als Download über bauforumstahl.de erhältlich. „Es enthält alle für den Stahlbau relevanten Informationen für die Nachhaltigkeitszertifizierung von Gebäuden und ist somit die ideale Ergänzung zur EPD“, erklärt Raban Siebers, zuständig für den Bereich Nachhaltigkeit und Baubetrieb bei [bauforumstahl](http://bauforumstahl.de) e.V.



Die Datenschutzgrundverordnung in Theorie und Praxis

Seit Mai 2018 gilt die neue Datenschutzgrundverordnung DSGVO. Das Aufsetzen eines Verfahrensverzeichnis und die Angleichung der Arbeitsschritte sind mit einem hohen Verwaltungsaufwand verbunden. Wir sprechen mit Nicola Oberlin, RA und Mitglied der Arbeitsgruppe Datenschutz bei [bauforumstahl](http://bauforumstahl.de) e.V. über die Hürden des Gesetzes und wie man sie überwindet.

Frau Oberlin, wo stecken die Hürden der neuen DSGVO?

N. Oberlin: Mit der fortschreitenden Digitalisierung sollte der Verwaltungsaufwand weniger werden. Gefühlt muss man dafür an anderer Stelle nun deutlich mehr Zeit investieren.

Wie geht [bauforumstahl](http://bauforumstahl.de) e.V. mit dem Thema um?

N. Oberlin: BFS behandelt das Thema Umsetzung der DSGVO mit einer hohen Priorität; die Daten der Mitglieder sind bei uns sicher. Wir haben eine Arbeitsgruppe, die die Verpflichtungen aus der DSGVO umsetzt und eine Mitarbeiterschulung durchführt, die nächste ist am 29. September 2020.

Das Thema wird in regelmäßigen Intervallen weiterentwickelt. Unser Motto: Lernen durch Wiederholen. Auch beim Ausfüllen des Verfahrenszeichnisses geben wir Hilfestellungen. Im nächsten Schritt ist das Vermitteln der Lerninhalte in Form einer Web-basierten Schulung geplant, um die Arbeitsabläufe weiter zu vereinfachen und zu optimieren.

Tipp:

Diese Vorgehensweise empfehlen wir auch unseren Mitgliedsunternehmen. So haben die Mitarbeiter Gelegenheit, sich dem Thema Schritt für Schritt anzunähern, wenn es zeitlich passt. Bei Fragen zur DSGVO stehen wir unseren Mitgliedern gerne als Ansprechpartner zur Seite.



Die Arbeitsgruppe DSGVO bei [bauforumstahl](http://bauforumstahl.de) e.V. V.l.n.r.: Sylvia Krämer, Jaroslaw Lejendecker und Nicola Oberlin. Fotos: [bauforumstahl](http://bauforumstahl.de) e.V.

DAST-Forschungsprojekte entwickeln

Von der Idee bis zur Publikation



Seit 1. Januar 2020 ist **Raban Siebers** für das Forschungsmanagement beim DAST verantwortlich. Er tritt die Nachfolge von Renate Schade-Wangnick an.
Foto: bauforumstahl e.V.

Der Deutsche Ausschuss für Stahlbau DAST e.V. trägt Verantwortung für ein jährliches Volumen von 1 bis 2 Millionen Euro Fördergelder des Bundes. Aktuell laufen 15 Projekte. Raban Siebers hält die organisatorischen Fäden in der Hand und erklärt, warum diese Arbeit so wichtig für die gesamte Stahlbaubranche ist.

WIE FUNKTIONIERT DIE FORSCHUNGSARBEIT BEIM DAST?

Die zündende Idee für ein Forschungsvorhaben kommt in der Regel aus der Praxis unserer mittelständischen Mitgliedsunternehmen; in enger Kooperation mit den Hochschulen. Dank des Austauschs in unseren Arbeitsausschüssen und Fachgemeinschaften wissen wir immer, wo in Praxis und Normung der Schuh drückt. Nach einer ersten Vorauswahl entscheidet der DAST-Forschungsbeirat, welche Projekte das größte Potential haben und bei der AiF (Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigun-

gen „Otto von Guericke“ e.V.) zur Begutachtung eingereicht werden.

INWIEFERN PROFITIEREN DIE BFS-MITGLIEDER VON DER FORSCHUNGSARBEIT?

Als Verband haben wir die Möglichkeit, die Ergebnisse der Forschungsprojekte dort zu platzieren, wo über die Verwendung unseres Baustoffes entschieden wird: In der täglichen Praxis. So werden Prozesse vereinfacht, Innovationen geschaffen und Stahlbau-Normung weiterentwickelt.

SIE SIND SEIT JANUAR 2020 AN BORD. WAS HABEN SIE SICH FÜR DIE WEITERE ENTWICKLUNG DES FORSCHUNGSMANAGEMENTS VORGENOMMEN?

Die Digitalisierung der Antragstellung und Abwicklung ist sicherlich ein wichtiger Schritt, um die Verfahren in Zukunft weiter zu vereinfachen und zu beschleunigen. Daran arbeiten wir mit Hochdruck. Ein weiteres Ziel ist

die stärkere Nutzung von Synergien zwischen bauforumstahl e.V. und den DAST-Forschungsprojekten. Ein gelungenes Beispiel für ein solches Projekt ist der „AiF 21368 N - Kerbfallkatalog 2“. Hier übernimmt bauforumstahl e.V. die Verwaltung einer Datenbank und sorgt langfristig für die Verbreitung der Inhalte in Praxis und Forschung. Die aktuellen Forschungsvorhaben finden Sie hier:



DEUTSCHER AUSSCHUSS FÜR STAHLBAU

DAST e.V. - der Deutsche Ausschuss für Stahlbau DAST, gegründet 1908, ist ein technisch wissenschaftlicher Verein, dessen Aufgabe es ist, Forschung, Vorschriftenbearbeitung und Normung im Stahlbau zu fördern.

Der DAST e.V. ist besetzt mit Vertretern der Wissenschaft, der Behörden, der Industrie, aus den stahlbaunahen Industriezweigen und Einrichtungen sowie der Tragwerksplanung. Zur Ausarbeitung und Prüfung von Richtlinien sowie zur Koordinierung und Durchführung von Forschungsvorhaben, die mit öffentlichen und eigenen Mitteln gefördert werden, bedient sich der DAST e.V. auch verschiedener Ausschüsse, die mit Fachleuten aus den unterschiedlichsten Bereichen besetzt sind.

Zwischen drei bis fünf Forschungsvorhaben werden jährlich abgeschlossen und durch den DAST e.V. veröffentlicht. Unter www.dast.deutscherstahlbau.de stehen die Forschungsberichte als Leseexemplar zur Verfügung.

Digitale Plattform Online lernen mit steelearning

Spätestens seit der Corona-Pandemie wissen wir, wie wichtig digitale Plattformen sind. steelearning ist die eLearning-Plattform von bauforumstahl e.V. Sie bietet Mitgliedsunternehmen und Studierenden die Möglichkeit zu lernen, wenn es am besten passt. Im 2. Halbjahr 2020 wird das Programm noch einmal erweitert.

steelearning baut auf Moodle auf, einer Plattform, die bereits in den meisten Universitäten, nicht nur in Deutschland, sondern weltweit eingesetzt wird. Ob PC, Mac oder mobil, solange eine ausreichende Internetverbindung steht, ist der Zugriff auf steelearning überall möglich; auch als App. Am Ende eines jeden Kurses erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat, das abhängig vom Kursinhalt bei der Ingenieurkammer anerkannt wird. Aktuell stehen fol-

gende Kurse bereit: Der Argumentor: Argumente, um beim Wissen mit Stahl zu glänzen, Grundlagen - BIM: Erste Grundlagen zum Thema Building Information Modeling, Arbeitssicherheit: Theorie und Praxis zum Thema Arbeitssicherheit in der Werkstatt und auf Baustellen.

In Kürze wird das Programm um diese Lerninhalte erweitert: Baubetrieb im Stahlbau, Robotik im Stahlbau, Nachhaltigkeit, Stahl- und Stahlverbundbrücken, Konstruktives Gestalten im Stahlbau.

Noch in diesem Jahr startet der Kurs Brandschutzbeauftragter. Weitere Informationen hierzu auf Seite 12.



Foto: bauforumstahl e.V.

Die bauforumstahl-Wanderausstellung

tour während des Semesters über verschiedene Hochschulen im Bundesgebiet und zeigt die besten Arbeiten aus den Preisen des Deutschen Stahlbaues. BFS gibt eine Einführung zu den Projekten. In den Semesterferien befindet sich die Ausstellung an Kammern und Architekturforen. Wann und wo die Ausstellung unterwegs ist, erfahren Sie hier:



Wir bei der SLV Duisburg

Regelmäßig als Gast-Dozenten eingeladen sind wir bei der SLV-Duisburg. Nach einer kurzen Corona-Pause laufen die Vorträge im 2. Halbjahr 2020 wieder wie gewohnt an.

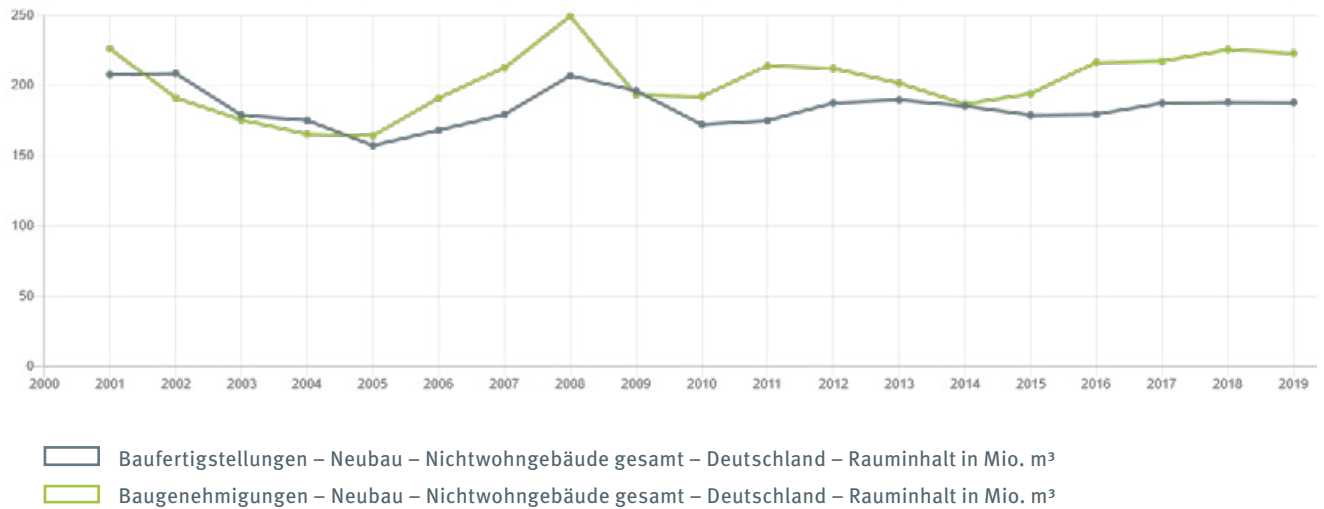


Ronald Kocker, Konstruktiver Stahlbau. Foto: bauforumstahl e.V.

Ronald Kocker, Konstruktiver Stahlbau spricht vor den zukünftigen Schweißfachingenieuren und Schweißfachmännern zu den Themen Schweißkonstruktionen und Tragverhalten von geschweißten Bauteilen - einmal mit Blick auf die statische Beanspruchung und einmal unter Berücksichtigung zyklischer Beanspruchung.

„Wir sind froh, mit bauforumstahl einen Partner gefunden zu haben, der uns im Bereich Konstruktion bei der Ausbildung von Schweißaufsichtspersonen unterstützt. Seit 2019 stellt uns der Verband seine Referenten zur Seite.“
Gernot Mann, SLV Duisburg

365 Tage im Jahr aktuelle Wirtschaftszahlen



Die Stahlbaubranche im Zahlenbild

Mit der Corona-Pandemie ist das Bedürfnis nach aktuellen Wirtschaftsdaten weiter gestiegen. Die Geschäftsstelle hat sich darauf eingestellt und den Bereich aktuelle Wirtschaftsdaten auf der Homepage neu aufgesetzt.

Unter bauforumstahl.de/wirtschaft findet man jetzt 365 Tage im Jahr Prognosen, Projektionen und Szenarienrechnungen der Wirtschaftsforschungsinstitute. Diese werden von der Geschäftsstelle aufbereitet und auf der Website veröffentlicht.



Indrani Dutt,
zuständig für den Bereich Wirtschaft
Foto: bauforumstahl e.V.

EXKLUSIV FÜR MITGLIEDER:

bfsDATA

Einen weiteren Service, exklusiv für unsere Mitglieder, bietet bfsDATA, die Wirtschaftsdatenbank im internen Mitgliederbereich. Hier werden stahlbaurelevante Daten des Statistischen Bundesamtes nach individuellen Fragestellungen gefiltert und Verbandsmitgliedern in vereinheitlichter Form zur Verfügung gestellt. Dies ermöglicht auch

Rückschlüsse auf mögliche Entwicklungen. So zeigt beispielsweise die dort hinterlegte Beispielauswertung „Baugenehmigungen & Baufertigstellungen Rauminhalt Nichtwohngebäude“, mit welchem zeitlichen Abstand und in welcher Höhe die erteilten Baugenehmigungen umgesetzt werden (siehe Grafik oben).

Erscheinungstermine Wirtschaftsbericht

01./HALBJAHR 2020

Januar/Februar (inklusive Tonnagezahlen Produktion konstruktiver Stahlbau 3. Quartal des Vorjahres)

April/Mai (inklusive Tonnagezahlen Produktion konstruktiver Stahlbau 4. Quartal des Vorjahres)

02./HALBJAHR 2020

Juli/August (inklusive Tonnagezahlen Produktion konstruktiver Stahlbau 1. Quartal des laufenden Jahres)

Oktober/November (inklusive Tonnagezahlen Produktion konstruktiver Stahlbau 2. Quartal des laufenden Jahres)

**STATISTISCHES
JAHRBUCH 2020**
Mitte Oktober



Veranstaltungen

Alle Termine im Überblick

WICHTIGE INFO!

Der 40. Deutsche Stahlbautag findet vom 29.09.2022 bis 30.09.2022 im Mercure Hotel Moa Berlin statt.



Veranstaltung	Datum	Ort	Thema
BFS – be connected – WEB-Meeting	17.09.2020	Online	Sonstiges
Verbundbau – Grundlagen der Bemessung	29.09.2020	Online	Geschossbau
Zerstörungsfreie Prüfung im Stahlbau - Umsetzung der Anforderungen einzelner Ausführungsklassen	14.10.2020	Online	Stahlbaufertigung
Organisieren, austauschen, implementieren - Digitales Planen und Bauen	23.10.2020	Online	Digitalisierung
Zerstörungsfreie Prüfung im Stahlbau - Grundlagen der Oberflächenunregelmäßigkeiten	27.10.2020	Online	Stahlbaufertigung
Verbundbau - Verbunddecken	29.10.2020	Online	Geschossbau
Zerstörungsfreie Prüfung im Stahlbau - Qualitätskontrolle vor Ort - Sichtprüfung	05.11.2020	Online	Stahlbaufertigung

Buchtipps



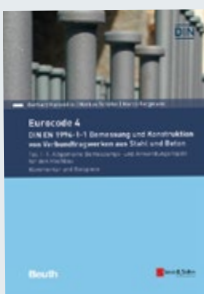
Kosten im Stahlbau 2021

Der seit 2010 alle zwei Jahre erscheinende und stets mit neu erhobenen Daten gefüllte Leitfaden „Kosten im Stahlbau“ hat durch den informativen Charakter mittlerweile eine breite Anerkennung bei seinen Nutzern erlangt. Nächster Erscheinungstermin ist Januar 2021. Das Werk wird kostenlos zum Download angeboten.



Handbuch Stahlbau

Mit dem Handbuch Stahlbau erhält die Stahlbau-Branche ein kompaktes Nachschlagewerk. Das Kompendium enthält alle wichtigen Fakten für die Planung, Bemessung und Ausführung von Stahlbauten (Auszüge aus dem EC 3 sowie anderen relevanten Normen, Richtlinien und Verordnungen), Profildaten, Angaben zu Schraubenverbindungen, Schweißnahtbezeichnungen und Berechnungsformeln für einfache statische Systeme.



Eurocode 4 - DIN EN 1994-1-1

Bemessung und Konstruktion von Verbundtragwerken aus Stahl und Beton, Teil 1-1: Allgemeine Bemessungs- und Anwendungsregeln für den Hochbau - Kommentar und Beispiele, Autoren: Prof. Dr.-Ing. Gerhard Hanswille, Prof. Dr.-Ing. Markus Schäfer, Dr.-Ing. Marco Bergmann,



Diese und weitere Publikationen erhalten Sie hier:
<https://shop.deutscherstahlbau.de/>

Tätigkeitsbericht 02|2020

Stahlbau verbindet

Das erwartet Sie
in unserer nächsten Ausgabe

BAU 2021

Ausblick auf die Themen der
Pressekonferenz



Das Wirtschaftsjahr 2019

Ein Rückblick



Veranstaltungen 2021

Das erwartet Sie



Ettersburger Gespräch 2020

Positionen für eine starke
Branche

